



RTS

Titel: Adipositas: Wie Darmhormone das Körpergewicht beeinflussen können
Länge: 0'57" **Autor:** Andreas Suckel **Sprecherin:** Janina Lenz

<Anmoderationsvorschlag:>

Hormone sind Botenstoffe, die bei vielen Vorgängen im Körper eine wichtige Rolle spielen. Jetzt hat die Wissenschaft herausgefunden, dass bestimmte Hormone sogar einen großen Einfluss auf unser Körpergewicht haben können, zum Beispiel bei Adipositas. Ein Beitrag von Janina Lenz:

<Sprecherin:>

Rund ein Fünftel aller Erwachsenen in Deutschland leben mit Adipositas. Häufig sind hierbei Mechanismen im Hormon- und Fettstoffwechsel fehlgeschaltet. Neue Behandlungen setzen genau dort an, indem sie sich Darmhormone zunutze machen. Professor Thomas Ebert, Facharzt für Innere Medizin und Diabetologie erklärt:

<O-Ton Prof. Dr. Thomas Ebert:>

15“

Darmhormone oder auch Inkretinhormone genannt, sind für die Steuerung des Zuckerstoffwechsels und des Fettstoffwechsels wichtig. Sie können zur Verringerung des Körperfetts beitragen, indem sie den Appetit reduzieren und das Sättigungsgefühl nach der Nahrungsaufnahme erhöhen.

<Sprecherin:>

Neue medikamentöse Behandlungen können die Tätigkeit dieser Darmhormone nachahmen.

<O-Ton Prof. Dr. Thomas Ebert:>

15“

Kombiniert mit gesunder Ernährung und mehr Bewegung können diese Medikamente Menschen mit einer Adipositas helfen, ihr Körpergewicht zu reduzieren und so ihre Lebensqualität nachhaltig zu verbessern. Sprechen Sie mit ihrer Ärztin oder ihrem Arzt über neue Möglichkeiten für das Gewichtsmanagement.

<Sprecherin:>

Sie hörten eine Information von Lilly.